

# TEILNAHME-

bescheinigung

Frau

### Irina Will

geboren am 3. Juni 1977

hat vom 19.03.2018 bis 20.03.2018 am

Sachkundelehrgang

## Grundlagen der Kanalsanierung und Auswahl des geeigneten Sanierungsverfahrens

von öffentlichen Kanälen und Grundstücksentwässerungsleitungen

bei der SAG-Akademie GmbH für berufliche Weiterbildung teilgenommen und die Kenntnisprüfung mit Erfolg\* bestanden.

Seminardauer: 2 Tage, ca. 16,5 Std./22 UE

Seminar-Kode: KS-SV Seminarort: Darmstadt

Qualifikations-Art: Sachkunde / Fachkunde KSSV-18032005-D Zertifikats-/Reg.-Nr.: Zertifikats-Laufzeit: unbeschränkt Wissensvermittlung: Theorie: 100 %

#### Informationen zum Fortbildungslehrgang:

- Zum erfolgreichen Abschluss mussten mindestens 50 % von 100 Punkten je Prüfungsteil
- Prüfungsergebnisse und Lehrgangsinhalte entnehmen Sie bitte den Anlagen 1 und 2 des Zertifikats!
- Bei Abschluss "mit Auszeichnung" wurden mindestens 96 % von 100 Punkten je Prüfungsteil erreicht.

Darmstadt, den 20.03.2018

Andreas Koch SAG Akademie GmbH für berufliche Weiterbildung Geschäftsführer

B.Sc. (TUM), M.Eng. **Timo Breitenbach** Ingenieurbüro T. Breitenbach (ITB) Ralph Sluke VDRK Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e.V. Geschäftsführer

Zertifizierungen und Mitgliedschaften















### LEHRGANGSINHALTE

(Anlage 2)

Fortbildungslehrgang

## Grundlagen der Kanalsanierung und Auswahl des geeigneten Sanierungsverfahrens

von öffentlichen Kanälen und Grundstücksentwässerungsleitungen

#### Themen und Inhalte:

Im Rahmen der Erstellung von Kanalsanierungskonzepten und Sanierungsplanungen, stellt die geeigneten Sanierungsverfahrens Schadensbehebung zur Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden ein entscheidendes Kriterium dar.

Der Lehrgang vermittelt dem Teilnehmer einen Überblick über die gängigen Sanierungsverfahren Grundstücksentwässerung und der öffentlichen Kanalisation. Bereich der Verfahrensvorstellung wird durch umfangreiches Bild- und Filmmaterial ergänzt. Informationen über Durchführung, Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsgrenzen sowie Vor- und Nachteile ergänzen die Verfahrensvorstellung.

Anhand von Schadensbildern und -filmen werden dem Teilnehmer die Grundlagen und Vorgehensweisen vermittelt, um qualifizierte Vorschläge zur Schadensbehebung unterbreiten zu können. Weitere Themen sind u.a.:

- Rechtsgrundlagen, einschlägige Normen, Regelwerke und Vorschriften
- Schadensursachen und Schadensfolgen in Anlehnung an das Merkblatt ATV-DVWK-M 143-1
- Überblick und Erklärung der gängigen Sanierungsverfahren (Reparatur, Renovierung, Erneuerung), u.a.
  - O Robotersanierung (Fräsung, Verspachtelung, Verpressung und Injektion
  - O Kurzliner und Innenmanschetten, Anschlusssanierung (T-Stücke, Hutprofile, Verpressung)
  - O Schlauchliner, Wickelrohrverfahren, Sprayliner
  - Flutungsverfahren
  - Berstlining
- Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsgrenzen von Sanierungsverfahren
- Vor- und Nachteile von Sanierungsverfahren
- Zulassungen von Sanierungsmaßnahmen (DiBt)
- Nutzungsdauer von Sanierungsmaßnahmen
- Kostenansätze von Sanierungsverfahren
- Vergleichsansätze offene/geschlossene Bauweise
- Auswahl geeigneter Verfahren zur Sanierung von Haltungsschäden unter Berücksichtigung von Randbedingungen
- Qualitätssicherung (u.a. Abnahme, Eignung von Unternehmen gemäß DWA-M 190:2014-04)

Beratung von Kunden und Bürgern im Hinblick auf die Sanierung

Darmstadt, den 20.03.2018

Andreas Koch SAG Akademie GmbH für berufliche Weiterbildung Geschäftsführer

B.Sc. (TUM), M.Eng. **Timo Breitenbach** Ingenieurbüro T. Breitenbach (ITB) Ralph Sluke VDRK Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e.V.

Zertifizierungen und Mitgliedschaften











